



## **Informationsschreiben zur Einteilung der Klassen im Bereich Einzelhandel/Verkauf**

Sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Ausbildungsbetriebe,  
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,  
liebe Auszubildende,

als Schule mit Profil „Inklusion“ planen wir auch im kommenden Schuljahr 2024/25 die Einrichtung einer Förderfachklasse in den 10. Klassen Einzelhandel/ Verkauf. In dieser 10. Klasse Einzelhandel/Verkauf werden Schülerinnen und Schüler mit und ohne Förderbedarf (in den Bereichen „Lernen“ und „sozial-emotionale Entwicklung“) gemeinsam beschult.

Durch den Einsatz von zwei Lehrkräften in vielen Unterrichtsstunden wird die Klasse intensiv und individuell betreut.

Die Lerninhalte entsprechen denen der regulären Berufsschulklassen. In den Berufsschulzeugnissen gibt es keinen Hinweis zum Besuch dieser Förderfachklasse.

Über den Unterricht hinaus erfolgt eine regelmäßige Begleitung in Form von Lernentwicklungsgesprächen, Lernplanung und Unterstützung durch den MSD (Mobilen Sonderpädagogischen Dienst) und der JaS (Jugendsozialarbeit an Schulen).

Wir informieren Sie als Eltern und Vertreterinnen und Vertreter der Ausbildungsbetriebe über die Fortschritte ihrer/ihres Auszubildenden bzw. Kindes. Ebenso erhalten Sie in regelmäßigen Abständen Einsicht in den Leistungsstand und Fehlzeiten.

Mit dem freiwilligen Besuch der Förderfachklasse wird von den Schülerinnen und Schülern eine regelmäßige Anwesenheit sowie eine aktive Teilnahme am Unterricht und dem angebotenen Förderprogramm (z. B. zuverlässige Abgabe von individuellen Förderaufgaben über Microsoft Teams) erwartet.

Nach einem schulinternen Test und Gesprächen mit den Auszubildenden teilen wir die Fachklassen in der ersten Schulwoche am Donnerstag ein. Über die festgesetzten Schultage informieren wir Sie dann umgehend.